

# **REGLEMENT DER FRAUENRIEGE**

## **DES TURNVEREIN VELTHEIM**

gestützt auf die Statuten des TVV vom 7. November 2003

### **I. ZWECK UND STELLUNG DER RIEGE**

#### **Art. 1**

##### **Zweck**

Die Frauenriege des Turnverein Veltheim (TVV) ist bestrebt, ihre Mitglieder in einem freien, vielseitigen und frohen Turnbetrieb zu vereinigen, gesundheitlich zu fördern und körperlich zu ertüchtigen.

#### **Art. 2**

##### **Stellung**

Die Frauenriege unterstützt den TVV vollumfänglich in seinen Zielsetzungen.

### **II. MITGLIEDSCHAFT**

#### **Art. 3**

##### **Rechte und Pflichten**

Die Mitglieder der Frauenriege sind Mitglieder des TVV. Die Mitgliedschaft, die Rechte und Pflichten der Mitglieder sind in den Statuten des TVV festgelegt.

#### **Art. 4**

##### **Zugehörigkeit**

Die Riege ist Mitglied des ZTV, der dem Schweizerischen Turnverband (STV) angehört, deren Statuten und Reglementen sie sich unterstellt.

#### **Art. 5**

##### **Mitgliederkategorien**

Die Frauenriege setzt sich zusammen aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern, sowie aus Veteraninnen.

##### **Abteilungen**

Bei Bedarf wird die Riege in zwei Abteilungen geführt:  
Frauen und Seniorinnen

#### **Art. 6**

##### **Etat**

Die Frauenriege führt eine Mitgliederkartei. Sie meldet den Bestand, nach Kategorien geordnet, jeweils bis spätestens Ende Januar jedes Jahres dem Vereinsvorstand.

#### **Art. 7**

##### **Ernennungen**

Zu Veteraninnen werden Turnerinnen ernannt, die dem TVV während 35 Jahren angehört haben. Sie werden an der Riegenversammlung ernannt und geehrt.  
Turnerinnen, welche sich in hohem Masse um den TVV, die Frauenriege oder den Turnsport im allgemeinen verdient gemacht haben, können auf Antrag der Riege durch die Generalversammlung des TVV zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

#### **Art. 8**

##### **Eintritt**

Der Eintritt kann jederzeit erfolgen. Beim Eintritt ist das Anmeldeformular unterzeichnet abzugeben

**Art. 9**  
**Übertritt**

Tritt eine Turnerin von einer anderen Riege in die Frauenriege über, so wird sie in der gleichen Mitgliederkategorie eingereiht, der sie bereits angehörte. Zudem werden bei Ernennungen in der Frauenriege die Mitgliedschaftsjahre in der vormaligen Riege anerkannt. Möchte eine Turnerin jedoch auch nach dem Übertritt in die Frauenriege Mitglied der ehemaligen Riege bleiben, so ist sie in beiden Riegen beitragspflichtig.

**Art. 10**  
**Austritt**

Der Austritt (oder Übertritt zu den Passiven) kann jederzeit erfolgen und muss schriftlich an den Vorstand gerichtet werden. Er wird jedoch erst genehmigt, wenn die Austretende ihren finanziellen Verpflichtungen nachgekommen ist. Austretende haben den Beitrag für das laufende Jahr voll zu bezahlen.

**Art. 11**  
**Ausschluss**

Mitglieder, die ihren Verpflichtungen der Riege gegenüber nicht nachkommen, die Riegeninteressen schädigen oder der Riege auf irgendeine Art Schaden zufügen, können durch Beschluss des Vorstandes ausgeschlossen werden. Bei Einsprache entscheidet die GV mit einer Zweidrittelmehrheit.

**III. ORGANISATION**

**Art. 12**  
**Riegen-  
Versammlung**

Die Riegenversammlung bildet im Rahmen der von den Vereinsstatuten der Riege zugestandenen Selbstverwaltung das oberste Organ.

**Art. 13**  
**Einberufung**

Sie findet einmal jährlich, in der Regel vor der ordentlichen Generalversammlung des TVV statt. Ausserordentliche Riegenversammlungen können einberufen werden, wenn der Riegenvorstand es für nötig erachtet oder wenn mindestens 1/5 der Mitglieder es verlangt.

Die Einladung hat spätestens 14 Tage vor der Versammlung durch Publikation im Vereinsblatt oder durch eine schriftliche Mitteilung unter Bekanntgabe der Traktanden zu erfolgen.

**Art. 14**  
**Anträge**

Anträge zuhanden der Riegenversammlung sind bis Ende Jahr dem Riegenvorstand schriftlich einzureichen.

**Art. 15**  
**Beschluss-  
fähigkeit/**

Jede ordnungsgemäss einberufene Riegenversammlung ist beschlussfähig.

**Protokoll**

Das Protokoll der Riegenversammlung ist binnen Monatsfrist durch die Protokollreferenten auf dessen Richtigkeit zu prüfen und muss dem Präsidenten des TVV sowie dem Vereinsblatt zur Veröffentlichung zugestellt werden. Es muss auf Antrag der Protokollreferenten von der Riegenversammlung genehmigt werden.

**Art. 16**  
**Abstimmung**

Ueber alle Geschäfte und Wahlen wird in offener Abstimmung entschieden, sofern nicht die Versammlung auf Antrag mit einfachem Handmehr geheime Abstimmung beschliesst.  
Unter Bezug auf die Statuten des TVV entscheidet bei allen Geschäften das absolute, bei Wahlen im zweiten Wahlgang das einfache Mehr. Die Präsidentin hat den Stichentscheid.

**Art. 17**  
**Zuständigkeit**

Der Riegenversammlung steht die Beschlussfassung über sämtliche Geschäfte zu, welche die Frauenriege betreffen, soweit sie nicht durch dieses Reglement oder die Vereinsstatuten einem anderen Organ zugewiesen sind.

**Art. 18**  
**Traktanden**

An der Riegenversammlung müssen die folgenden Geschäfte behandelt werden:

- a) Protokoll der letzten Riegenversammlung
- b) Jahresbericht der Riegenpräsidentin
- c) Jahresprogramm
- d) Jahresrechnung und Mitgliederbeiträge
- e) Anträge
- f) Budget
- g) Mutationen
- h) Wahlen (Präsidentin und Vorstand)
- i) Auszeichnungen
- k) Verschiedenes

**Art. 19**  
**Turnstand**

Ein Turnstand kann einberufen werden, wenn es Leiterin und Hilfsleiterinnen oder  $\frac{1}{4}$ , mindestens aber 5 der aktiv turnenden Mitglieder verlangen. Er wird mündlich in der Turnhalle bekanntgegeben. Die abwesenden aktiven Turnerinnen erhalten eine schriftliche Einladung 14 Tage im voraus.

**Art. 20**  
**Beschlussfähigkeit**

Jeder ordnungsgemäss einberufene Turnstand ist beschlussfähig. Er kann nur über Fragen technischer Natur, insbesondere die Teilnahme an Wettkämpfen und Kursen beschliessen.

**Art. 21**  
**Vorstand**

Die Frauenriege bestellt ihren Vorstand selbst jeweils auf die Dauer eines Jahres.

Sie teilt dessen Zusammensetzung dem Vereinsvorstand mit. Der Vorstand besteht aus den folgenden Chargen:

- a) Präsidentin
- b) Aktuarin/Vizepräsidentin
- c) Kassierin
- d) Leiterin
- d) Materialverwalterin/Beisitzerin Frauen
- f) Beisitzerin Seniorinnen- sofern diese Gruppe vorhanden

**Art. 22**

**Präsidentin**

Die Präsidentin besorgt die laufenden Geschäfte. Ihr obliegt die Einberufung und Leitung der Vorstandssitzungen und Riegenversammlungen. Sie verfasst zuhanden der Riegenversammlung und des Vereinsvorstandes jährlich einen schriftlichen Bericht über die Tätigkeit der Riege.

**Art.23**

**Aktuarin**

Die Aktuarin vertritt die Präsidentin im Verhinderungsfall. Sie führt das Protokoll an der Vorstandssitzung und an der Riegenversammlung.

**Art. 24**

**Kassierin/  
Etat**

Die Kassierin führt die Riegenkasse, verwaltet das Vermögen und führt das Mitgliederverzeichnis. Sie erstellt zuhanden der Riegenversammlung die Jahresrechnung, das Budget und das Beitragsreglement.

Ferner besorgt sie den Einzug aller Mitgliederbeiträge.

**Versicherung**

Sie ist verantwortlich für die rechtzeitige Versicherung der turnenden Mitglieder bei der Sportversicherungskasse STV(SVK-STV) mittels Anmeldung beim STV.

**Art. 25**

**Leiterin**

Die Leiterin organisiert und leitet den Turnbetrieb unter Beiziehung der Hilfsleiterinnen. Sie ist verpflichtet, die obligatorischen Kurse zu besuchen oder für eine geeignete Stellvertretung zu sorgen.

**Art. 26**

**Materialverwalterin**

Die Materialverwalterin hat die Aufsicht über die Turngeräte und das Riegeninventar. Sie führt eine Inventarliste und trägt auch die Verantwortung für die Ordnung im Geräteraum.

**Beisitzerinnen**

Sie vertreten die Interessen der Turnerinnen.

**Art. 27**

**Zeichnungs-  
berechtigung**

Die Präsidentin, im Verhinderungsfall die Aktuarin und die Kassierin zeichnen für die Frauenriege unter sich je kollektiv zu zweien.

Die Kassierin und die Präsidentin führen ausserdem für den Bank- und Postcheckverkehr je Einzelunterschrift.

**Art. 28**

**Einberufung/  
Beschlussfassung**

Der Riegenvorstand tritt auf Einladung der Präsidentin zusammen oder wenn mindestens die Hälfte der Vorstandsmitglieder dies verlangen. Er ist beschlussfähig, wenn die Hälfte seiner Mitglieder anwesend sind. Er fasst seine Beschlüsse mit dem einfachen Mehr der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Vorsitzende. Über die Verhandlungen wird ein Protokoll geführt.

**Art. 29**

**Vereinsblatt**

Den Mitgliedern der Frauenriege wird das Vereinsblatt des TVV kostenlos zugestellt. Mitglieder mutationen sind laufend dem Adressführer des Vereinsblattes zuzustellen.

## IV. FINANZEN

### Art. 30

#### **Kasse**

Die Kasse wird von der Frauenriege selbständig verwaltet.

### Art. 31

#### **Einnahmen**

Die Einnahmen der Riegenkasse bestehen aus:

- a) den Mitgliederbeiträgen
- b) Spenden und Subventionen
- c) Überschüssen aus Anlässen und Veranstaltungen
- d) Beiträgen des TVV aus Überschüssen der Vereinsrechnung
- e) Erträge aus Riegenvermögen

### Art. 32

#### **Ausgaben**

Die Ausgaben bestehen aus:

- a) Verbandsbeiträge und Versicherungen
- b) Unkostenbeiträgen an den TVV
- c) Kurs- und Versammlungskosten
- d) Verwaltungskosten
- e) Entschädigungen
- f) Materialanschaffungen
- g) Ernennungen/Ehrungen

### Art. 33

#### **Geschäftsjahr**

Das Geschäftsjahr fällt mit dem Kalenderjahr zusammen.

### Art. 34

#### **Beiträge**

Die Höhe der Beiträge je Mitgliederkategorie wird an der Riegenversammlung mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen festgelegt und in einem Beitragsreglement festgehalten, welches vorgängig vom Vorstand des TVV genehmigt werden muss. Es ist Bestandteil des Riegenreglements.

### Art. 35

#### **Beitragsfrei**

Von der Beitragspflicht gegenüber der Riege ausgenommen sind alle Ehrenmitglieder der Frauenriege und Mitglieder des Vorstandes.

### Art. 36

#### **Leiterinnen- Entschädigung**

Die Leiterinnen-Entschädigungen werden vom Riegenvorstand festgesetzt.

### Art. 37

#### **Revision**

Die Kasse wird durch die RevisorInnen des TVV revidiert.

### Art. 38

#### **Haftung**

Die Riege haftet nach aussen mit ihrem ganzen Vermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Haftung der Riegenmitglieder beschränkt sich maximal auf die Beiträge gemäss dem gültigen Beitragsreglement.

## **V. TURNBETRIEB**

### **Art. 39**

#### **Teilnahme**

Die Turnstunden finden mindestens einmal wöchentlich an einem Abend statt. Von den Aktivmitgliedern wird ein möglichst regelmässiger Besuch erwartet.

### **Art. 40**

#### **Auszeichnung**

Turnende Mitglieder können für fleissigen Turnstundenbesuch ausgezeichnet werden. Das Nähere regelt die Riegenversammlung.

### **Art. 41**

#### **Turngeräte FR**

Die von der Frauenriege gekauften Turngeräte stehen grundsätzlich nur der Frauenriege zur Verfügung.  
Auf Anfrage wird dieses Material ausgeliehen. Bei Beschädigung haftet die Riege, die das Material ausgeliehen hat.

## **VI. ABÄNDERUNG DES REGLEMENTS UND AUFLÖSUNG DER RIEGE**

### **Art. 42**

#### **Änderung des Reglements**

Eine Änderung dieses Reglements kann jederzeit durch die Riegenversammlung vorgenommen werden, wenn mindestens 2/3 der anwesenden Mitglieder dafür stimmen. Die Änderung unterliegt der vorgängigen Genehmigung durch den Vorstand des TVV.

### **Art. 43**

#### **Auflösung**

Die Auflösung der Frauenriege kann nur an einer eigens zu diesem Zweck einberufenen Riegenversammlung mit einer Mehrheit von 4/5 der anwesenden Mitglieder vorgenommen werden.  
Der Auflösungsbeschluss bedarf ausserdem der Zustimmung durch die Generalversammlung des TVV. Im Auflösungsfall ist das gesamte Vermögen der Riege bis zu einer Neugründung dem TVV zur Verwaltung zu übergeben.

## VII. INKRAFTTRETEN

### Art. 44

Vorstehendes neu revidiertes Reglement ist an der ordentlichen Riegenversammlung vom 4.März 2004 genehmigt worden und tritt nach Genehmigung durch den TVV sowie durch den Zürcher Turnverband (ZTV) unverzüglich in Kraft.  
Es ersetzt dasjenige vom 28.März 1996.

#### **Von der Riegenversammlung genehmigt am:**

Datum: 4.März 2004

Die Präsidentin:

*V. Krüger*

Die Aktuarin:

*N. ROOST*

#### **Vom TVV genehmigt am:**

Datum: 20.März 2004

Die Präsidentin:

*J. Fischer*

Die Aktuarin:

*M. ...*